

Ausstellungswesen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **40 (1924)**

Heft 2

PDF erstellt am: **07.07.2024**

Nutzungsbedingungen

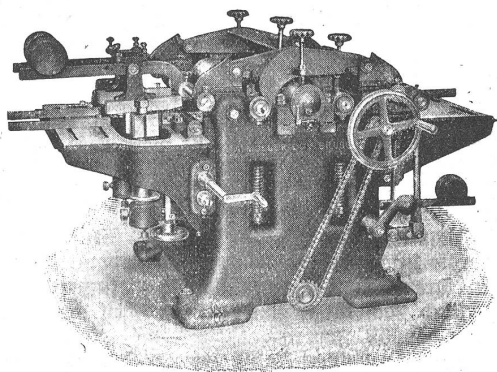
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Drei- und vierseitige Hobelmaschinen
450 u. 600 mm Dickenhobelbreite, bezw. 330 u. 480 mm Hobelbreite bei drei- und vierseitiger Bearbeitung. Kugellagerung.

A. MÜLLER & CO BRUGG

MASCHINENFABRIK UND EISENGIESSEREI
ERSTE UND ÄLTESTE SPEZIALFABRIK
FÜR DEN BAU VON

SÄGEREI- UND HOLZ- BEARBEITUNGSMASCHINEN

OOO

GROSSES FABRIKLAGER

AUSSTELLUNGSLAGER IN ZÜRICH

UNTERER MÖHLESTEG 2

TELEPHON: BRUGG Nr. 25 - ZÜRICH: SELNAU 69.74

493

Verkehrswesen.

Schweizer Mustermesse 1924. Zahlreiche industrielle, gewerbliche und kaufmännische Verbände werden auch dieses Jahr ihre Delegierten- und Generalversammlungen während der Dauer der 8. Schweizer Mustermesse (17.—27. Mai) in Basel abhalten. Diese Tatsache schließt nicht nur die Anerkennung der privat- und volkswirtschaftlichen Bedeutung unserer nationalen Messe in sich ein, sie zeigt auch, wie die verschiedenen Kräfte unserer Volkswirtschaft durch die derart der Schweizer Mustermesse geliebene Unterstützung in gemeinsamem Zusammenwirken dem gesamten Lande wertvolle Dienste zu leisten die Möglichkeit haben. Denn der Geschäftsverkehr der Messe wird durch diese Tagungen zweifelsohne eine nicht unbedeutende günstige Beeinflussung erfahren.

Ausstellungswesen.

Gewerbeausstellung Wädenswil. Alles was mit der Garten- und Hausanlage, mit der Inneneinrichtung sämtlicher Räume des Wohnhauses zusammenhängt, soll in der Gewerbeausstellung Wädenswil vom 13. bis 27. April in bodenständig solider Ausführung dem Besucher gezeigt werden. Von ortsanfässigen Bauhandwerkern, Kunstgewerblern, Künstlern und Architekten sind nach einheitlichem Plan die Entwürfe gemacht, und sind die Gegenstände, Möbel, alle Dinge des täglichen Gebrauches hergestellt worden, damit der Besucher der Gewerbeausstellung Wädenswil durch die erzielte einfachere Schönheit einer so beschaffenen Einrichtung, von landes- und arteigenem Gepräge Haus, Garten und Wohnraum, dem einheimischen Handwerk, dem schweizerischen Kunstgewerbe wieder gewonnen werde.

Kantonaler-bernerische Ausstellung für Gewerbe und Industrie 1924 in Burgdorf, verbunden mit temporären landwirtschaftlichen und Gartenbau-Ausstellungen, 1. August bis 15. Oktober. (Mitgeteilt.) Das Ausstellungs-Komitee gibt bekannt, daß dank den zahlreichen Anmeldungen von Ausstellern sämtliche Hallen gut besetzt sind und nunmehr zur definitiven Plätzeinteilung geschritten werden kann.

Dem früher mitgeteilten Verzeichnis der Komitee-Präsidenten ist noch der Name des Herrn Fabrikant Rud. Schüpbach in Kirchberg beizufügen, welcher dem Empfangs- und Kongreßkomitee vorsteht.

Holz-Marktberichte.

Holzerlöse im Kanton Schwyz. (Rorr.) Nach den bisanhin eingelaufenen Berichten zettigten die Holzversteigerungen im Monat März nachstehende Erlöse: Für aufgerüstetes Nadelholz erzielte die Genossame Dorf- und Binzen in Einsiedeln für eine kleinere Partie mit 0,85 m³ Mittelstamm Fr. 45.50 pro m³ bei Fr. 2.50 Transportkosten pro m³ bis zur Station; die Oberallmeind-Korporation Schwyz aus den Waldungen in der Gemeinde Illgau für ein kleines Quantum mit 0,25 m³ mittlerer Stärke Fr. 37 pro m³, hiezu kommen noch ca. Fr. 7 Transportkosten pro m³; ferner die Kirchverwaltung Jberg für 20,5 m³ mittlere Qualität mit 0,28 m³ Mittelstamm Fr. 28 pro m³, wozu noch ca. Fr. 4 Transportkosten pro m³ zu rechnen ist. Aufgerüstete Nadelholztrümel wurden abgegeben von der Korporation Oberallmeind aus den Waldungen im Alpthal, ein Quantum von 130 m³, I. bis III. Qualität, mit 0,55 m³ mittlerer Stärke für Fr. 44.30 pro m³, der bezügliche Transport bis zur Station erheischt noch ca. Fr. 4.50 pro m³; von der gleichen Korporation aus den Waldungen von Unterberg, eine kleine Gant, mit 0,56 m³ Mittelstück für Fr. 47.10 pro m³, der Transport bis zum Verbrauchsort ist mit ca. Fr. 3 bis Fr. 4 pro m³ in Anrechnung zu bringen; von der Korporation Wollerau 160 Stück gute bis mittlere Sortimente mit 0,47 m³ mittlerer Stärke Fr. 38.40 pro m³, der Transport zur Säge wird auf ca. Fr. 15 pro m³ zu stehen kommen; von der Genossame Dorf- und Binzen ein Auf von 74 m³, I. Qualität, mit 0,37 m³ Mittelstück für Fr. 46.80 per m³, bei Transportauslagen bis zur Säge von Fr. 2.50 pro m³. Aufgerüstetes Buchennutzholz wurde bei der Genossame Dorf- und Binzen in einem kleinern Posten mit 0,45 m³ Mittelstamm für Fr. 57 und bei der Oberallmeind-Korporation im Alpthal in einer Partie von 10,4 m³ mit 0,4 m³ Mittelstück für Fr. 39 pro m³ losgeschlagen. Der Transport beim ersten kommt auf zirka Fr. 2.50 und beim letzten auf zirka Fr. 5 pro m³ zu stehen. Für aufge-